Aufbruchsstimmung an der Freien Waldorfschule Werra-Meißner

Waldorf sucht Lehrer und Familien, die mitgestalten – Infoveranstaltungen im November

In den vergangenen Monaten hat sich beim Verein für Waldorfpädagogik Eschwege viel geändert: Es wurde ein neuer Vereinsvorstand gewählt, bestehend aus Mitarbeitenden und Eltern von Kindergarten und Schule. Eine neue Geschäftsführung, Kindergarten- und Schulleitung, neue Lehrkräfte sowie neue Arbeitskreise und ein neues Öffentlichkeitsarbeitsteam bringen zusätzlichen frischen Wind in das Vereinsleben.

Nun lädt der Verein interessierte Familien dazu ein, sich bei Informationsveranstaltungen für Schulanfänger sowie Quereinsteiger (Termine siehe Infokasten) einen Eindruck von Schule und Gemeinschaft zu machen. Auch sind motivierte Lehrkräfte mit Offenheit für die Waldorfpädagogik und Mitgestaltungswillen, insbesondere Klassenlehrer, herzlich dazu aufgerufen, sich zu bewerben. Neben den Informationsveranstaltungen bietet der Martinsmarkt des Vereins, der am 30. November von 11 bis 17 Uhr im alten Bahnhof in Eschwege stattfindet, die Möglichkeit, Kindergarten, Schule und Gemeinschaft kennenzulernen.

Die aktuelle Situation bietet eine große Chance, die Schule - und somit den Lern- und Lebensraum der Kinder - nach den Bedürfnissen der Gemeinschaft neu aufzustellen.

Die Vereinsgemeinschaft besteht aus Familien und Lehrkräften, die bestrebt sind, das Gemeinschaftsleben, welches an Waldorfschulen einen hohen Stellenwert hat, wieder aufleben zu lassen und die Schule gestärkt weiterzuführen.

Die Schule verfügt bereits jetzt über tolle Voraussetzungen: Eine motivierte Gemeinschaft, eine familiäre Atmosphäre mit kleinen Klassengrößen, zentral gelegene Gebäude in Vereinsbesitz, großzügige Außengelände und eine funktionierende Verwaltungsstruktur.

Darüber hinaus betreibt der Verein einen Waldorfkindergarten, mit Wiegestube (U3) und Kindergartengruppe (Ü3), welcher räumlich nah an die Schule angegliedert ist. Somit ist an diesem Standort eine Versorgung für Familien vom Kleinkindalter bis zum Schulabschluss in einer stabilen Gemeinschaft gegeben.

Das Schulgeld staffelt sich nach Einkommen, so dass auch Familien mit wenig Einkommen und Vermögen sich hier einbringen können.

Die wunderschöne Landschaft des Werra-Meißner-Kreises und der erschwingliche und verfügbare Wohnraum sind weitere Faktoren, die den Standort Eschwege attraktiv machen.

Sabine Stichnote

Waldorfschule als weiterführende Schule

für Quereinsteiger oder Übergang 4./5. Klasse

Donnerstag, 07. November 2024, 19:00 Uhr
im Eurythmiesaal der Freien Waldorfschule Werra-Meissner,
Am Bahnhof 2, 37269 **Eschwege**

Infoveranstaltung für Schulanfänger 2025

Dienstag, 12. November 2024, 15:00 Uhr
im Gebäude Eisenbahnstraße der Freien Waldorfschule Werra-Meissner, Eisenbahnstraße 1-11,
37269 **Eschwege**

(Kinder ab 3 Jahren können während der Veranstaltung durch uns betreut werden)
und
Dienstag, 19. November 2024, 19:00
im Waldorfkindergarten Witzenhausen
Südbahnhofstraße 28, 37213 **Witzenhausen**

Martinsmarkt

30. November 2024, 11:00 – 17:00 Uhr
Alter Bahnhof Eschwege
Am Bahnhof 2, 37269 **Eschwege**